

WÜW

2 | 2019

Vorankündigung

Mitglieder- umfrage!

Ihre Meinung und Mitwirkung
ist gefragt! Alle Infos
finden Sie auf
Seite 3.

Zahlen, Daten,
Fakten: Mitglieder-
versammlung 2019

• Mitfahrer Gesucht:
• Weihnachtsmarkt
• Schloss Moyland

• Wir halten zusammen
• und zeigen Solidarität
• mit Berliner WBGs

A photograph of three men standing outdoors in a lush green garden. The man on the left is wearing a grey tweed suit jacket, a light blue shirt, and a light blue tie. The man in the middle is wearing a dark grey suit jacket, a purple shirt, and a dark tie. The man on the right is wearing a dark blue suit jacket, a white shirt, and a red tie, and is wearing glasses. They are all smiling and looking towards the camera. The background consists of dense green foliage and trees.

*„Der Vorstand der WBG
Erkrath beim Fotoshooting“*

v. l. n. r. Christian Frank, Thorsten Schmitz und Detlef Ehler

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Mitglieder unserer WBG Erkrath,

ein aufregendes Jahr 2019 mit vielen Veränderungen neigt sich dem Ende zu. Dies nehmen wir zum Anlass, um Ihnen ein paar Eindrücke aus den letzten Monaten zu vermitteln und Sie über Themen, die uns aktuell und zukünftig bewegen, auf dem Laufenden zu halten.

Besonders geprägt war das Jahr 2019 von der Fertigstellung unseres Neubaus Falkenstr. 1/Hochdahler Str. 1. „Mit diesem Projekt haben wir gewissermaßen Neuland betreten und aus den gesammelten Erfahrungen sehr viel gelernt. Kommenden Neubauprojekten können wir also sehr selbstbewusst entgegensehen. Wir danken allen einziehenden Mitgliedern und den Bewohnern unserer anliegenden Altbestände für das uns entgegengebrachte Verständnis“, sagt Vorstandsmitglied Christian Frank.

Auf dem Plan stand in diesem Jahr auch die Aufwertung unserer Bestände. So haben wir neben vielen Einzelmodernisierungen im Nutzerwechsel oder bewohnten Zustand, Am Brockerberg 16 das Flachdach erneuert und diverse Hauszugangswege im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht auch optisch aufgewertet. Nach einer kompletten Bestandsbegehung entsteht nun für die Folgejahre ein Maßnahmenkatalog mit umfangreichen Projekten.

Hierzu zählt auch das aktuell medial und politisch viel diskutierte Thema Klimaschutz. Die WBG Erkrath wird diese Angelegenheit nicht auf die „lange Bank“ schieben und hat bezüglich der Fragestellung, wie regenerative Energien genutzt werden können, erste Gespräche mit dem Geschäftsführer der Stadtwerke Erkrath, Herrn Jeken, sowie dem Landtagsabgeordneten Herrn Dr. Untrierer geführt. Hierzu werden wir in den nächsten Ausgaben berichten.

Zudem sind unsere aktiven Mitglieder zum Jahresende buchstäblich gefragt. Wir nutzen die ungemütliche Jahreszeit und bitten Sie um Ihre Meinung und Mitwirkung. Sie erhalten einen umfangreichen Fragebogen mit der Bitte, diesen ehrlich sowie kritisch auszufüllen und in die extra für diese Aktion aufgestellten Boxen in Ihrem Quartier einzuwerfen.

Somit haben sowohl Sie als auch wir zum Jahresende Einiges zu tun. Diese positive Energie wollen wir mitnehmen, um gemäß dem genossenschaftlichen Motto „was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele“ voller Elan ins neue Jahr 2020 zu starten.

Und die schönste Nachricht kommt zum Schluss: Wir sind sehr stolz, unser 5.000 Mitglied ganz herzlich bei der WBG Erkrath willkommen zu heißen!

Voller Vorfreude auf alles was kommt, wünschen wir Ihnen eine schöne und besinnliche Vorweihnachtszeit sowie einen gesunden Übergang in ein glückliches neues Jahr.

Ihr Vorstand



Christian Frank

Hauptamtliches Vorstandsmitglied



Detlef Ehlert

Nebenamtliches Vorstandsmitglied



Thorsten Schmitz

Nebenamtliches Vorstandsmitglied



Hausfeste gemeinsam feiern – immer wieder schön!

„Am 13.10.2019 fand Am Brockerberg 6 unser jährliches Hausfest statt. Viele Nachbarn hatten sich eingefunden. In gemütlicher Runde wurde über mehrere Generationen hinweg erzählt, gelacht, gegessen und getrunken – echt lecker! Für die Übernahme der Getränke, geht ein großes Dankeschön an die Genossenschaft. Am späten Nachmittag löste sich das Fest mit dem Wunsch auf, das Ganze im nächsten Jahr zu wiederholen. Wir freuen uns schon darauf!“

Wolfgang und Renate Schiller,
Mieter

Unser Aufsichtsrat

Seit der letzten Mitgliederversammlung wieder zu sechst: **Thomas Graf, Christine Illgner, Michael Henseler (Vorsitzender), Uli Schimschock, Monika Pütz und Bodo Heinig (von links)**

Was macht eigentlich ein Aufsichtsrat? Die Mitgliederversammlung, die in Genossenschaften das wichtigste Organ darstellt, wählt aus ihrer Mitte einen Aufsichtsrat. Zu den Aufgaben des Aufsichtsrates gehört es, einen Vorstand zu bestellen und diesen im Interesse der Mitglieder zu beraten und zu überwachen. Gemeinsam mit dem Vorstand legt der Aufsichtsrat die Unternehmensausrichtung zur satzungsgemäßen Förderung der Genossenschaftsmitglieder fest. Ferner hat der Aufsichtsrat den Jahresabschluss sowie den Lagebericht zu prüfen. Darüber hinaus berichtet er vor der Feststellung des Jahresabschlusses in der Mitgliederversammlung über das Prüfungsergebnis.





Wolfgang Graf

Thomas Graf

Wir packen an!

Wolfgang Graf und seine Frau Hannelore leben seit über 45 Jahren „Am Rosenberg“. Er kennt „sein Haus“ und die umliegenden Häuser in- und auswendig. Als Hausmeister ist der 68-jährige immer da: Engagiert, freundlich und kompetent sorgt er für Entlastung in der Verwaltung.

Auch sein Sohn Thomas Graf ist seit vielen Jahren für die Genossenschaft aktiv. Er pflegt und gestaltet die Außenanlagen und erledigt im Auftrag der WBG Erkrath Kleinreparaturen. Zudem ist er seit dem 26.06.2019 Mitglied des Aufsichtsrates, um aktiv an der Zukunft der WBG Erkrath zu arbeiten. Die Familie Graf lebt somit perfekt das Prädikat „Wir“ – herzlichen Dank und weiter so!

„Sehr geehrte Mitgliederinnen und Mitglieder der WBG Erkrath, ich möchte mich bei Ihnen als neues Aufsichtsratsmitglied vorstellen. Mein Name ist Thomas Graf, ich bin 45 Jahre alt, verheiratet und Vater einer Tochter.“

1973 bezog ich mit meinen Eltern eine Wohnung im damaligen Neubau der WBG „Am Rosenberg“. Ein Jahr später wurde mein Vater Wolfgang Graf dort nebenberuflich zum Hauswart. In diesen Jahren entwickelte sich eine Geschäftsbeziehung: Die Firma „Wolfgang Graf Objektbetreuung und Gartenpflege“ wurde gegründet.

1992 wurde ich selbst Genossenschaftsmitglied und bezog ein Apartment „Am Rosenberg“. Kurz darauf zog ich mit meiner eigenen kleinen Familie in das Nachbarhaus „Am Brockerberg“. Dort leben wir heute noch.

1997 trat ich dem Unternehmen meines Vaters bei und arbeite seitdem eng mit der Wohnungsbaugenossenschaft zusammen. In meiner Funktion als Aufsichtsratsmitglied ist es mein Ziel, zum Wohle der Mieter, aber auch im Sinne der Genossenschaft zu handeln.“

Mit den besten Grüßen
Thomas Graf

Willkommen im Team

Wir begrüßen neu in unserem Team Heike Heider. Sympathisch, engagiert und mit reichlich Berufserfahrung ist sie ab sofort im Betriebs- und Heizkostenmanagement sowie im Mahn- und Klagewesen für uns tätig. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit.

Erreichbar ist Frau Heider unter der Rufnummer 0211 209949-22 oder per E-Mail unter heider@wbg-erkath.de

„Seit ich 2002 nach Düsseldorf Unterbach gezogen bin, begeistert mich die landschaftlich beeindruckende Fahrt entlang der Erkrather Felder. Ich habe immer wieder daran gedacht, wie wunderbar es wäre, diesen Weg als Arbeitsweg zu haben. Nun sind diese Gedanken Wirklichkeit geworden und ich erklimme den Berg regelmäßig, äußerst klimafreundlich, mit dem Rad.“

Auch in meiner Freizeit liebe ich die Bewegung, sei es auf Radtouren, auf Schusters Rappen oder im Winter gerne auch auf Langlauf Skiern. Meine zweite Leidenschaft ist das Singen. Seit über 20 Jahren bin ich Mitglied eines kleinen Musiktheaterensembles.“

Info

Alle aktuellen Kontaktinformationen finden Sie auch online!

www.wbg-erkath.de



Heike Heider

Wir halten zusammen!

Die Wohnungswirtschaft steht vor gewaltigen Herausforderungen. Politisch steht sie bereits unter massivem Druck. Der zunehmende Leerstand und fehlende Investoren in ländlichen Regionen werden öffentlich kritisiert. Auf der anderen Seite kann der hohe Bedarf nach bezahlbarem Wohnraum in den Großstädten und Metropolregionen nicht gedeckt werden. Außerdem müssen die Wohnungsunternehmen und -genossenschaften u. a. Herausforderungen des Klimaschutzes, einer älter werdenden Gesellschaft oder der Digitalisierung in den Investitionsprogrammen berücksichtigen.

Politische Lösungsansätze, um diesen Herausforderungen zu begegnen, sehen unter anderem so aus:

- *Enteignung von Wohnungsunternehmen*
- *Landesmietendeckel*
- *Abschaffung der Umlagefähigkeit der Grundsteuer*

Wir stellen uns bei diesen politischen Lösungsansätzen folgende Fragen:

- *Entsteht durch diese Maßnahmen neuer bezahlbarer Wohnraum?*
- *Motivieren diese Maßnahmen Wohnungsunternehmen und -genossenschaften dazu, Investitionen in den eigenen Bestand zu vollziehen?*
- *Werden mithilfe derartiger Maßnahmen teure, energieeinsparende Modernisierungen der Bestände erleichtert?*
- *Lohnt es sich für Wohnungsunternehmen und -genossenschaften vor dem Hintergrund derartiger Maßnahmen, den Neubau von Mietwohnungen auszuweiten?*

Manche der politischen Lösungsansätze betreffen das gesamte Bundesgebiet, manche aktuell lediglich (noch) das Land Berlin. Mit diesem Artikel möchten wir uns mit den Berliner Wohnungsgenossenschaften solidarisieren und ein gutes Beispiel für Zusammenhalt und „WIRgefühl“ sein.

Eines ist klar! Für das unverantwortliche Handeln der „schwarzen Schafe“ auf dem Wohnungsmarkt müssen Lösungen gefunden werden. Die Wohnungsnot in Ballungszentren darf nicht auf dem Rücken von Mietern für überdimensionierte Renditen ausgenutzt werden. Jedoch stellen wir die zurzeit debattierten Lösungsansätze infrage.

Wir, die ehemals gemeinnützige Wohnungswirtschaft, versorgen breite Schichten der Bevölkerung mit einem der wichtigsten Grundgüter überhaupt – gutes und sicheres Wohnen zu sozial vertretbaren Preisen – und dürfen nicht für das verantwortungslose Handeln anderer Marktakteure bestraft werden.



Deshalb zeigen wir hier gerne ein Beispiel der aktuellen Berliner Kampagne gegen die derzeitigen wohnungspolitischen Debatten.

HIER
WOHNT
DAS
WIR



Bei uns lebt das Miteinander
wohnungsbaugenossenschaften.de

WOHNUNGSBAU
GENOSSENSCHAFTEN



BERLIN

Mitglieder- versammlung 2019

Am 26. Juni 2019 fand unsere Mitgliederversammlung in der Aula der Grundschule Erkrath statt. Trotz der besonderen Witterungsbedingungen mit Temperaturen von rund 40 Grad begrüßte der Aufsichtsratsvorsitzende Michael Henseler insgesamt 42 Mitglieder und eröffnete die Sitzung um 18.00 Uhr.

Nach Genehmigung der Tagesordnung übergab Herr Henseler das Wort an den Vorstand für den Bericht über das Geschäftsjahr 2018. Es folgten einleitende Worte durch das Vorstandsmitglied Christian Frank. Herr Frank wies auf die besonderen Umstände des Geschäftsjahres 2018 hin und dankte den Vorstandsmitgliedern Thorsten Schmitz und Detlef Ehlert sowie dem Aufsichtsratsvorsitzenden Michael Henseler für ihren Einsatz.

Im Anschluss berichtete Vorstandsmitglied Detlef Ehlert über nennenswerte Vorkommnisse aus dem vergangenen Geschäftsjahr und erläuterte die wesentlichen Merkmale des Jahresabschlusses.

Das Ergebnis: Es wurde ein Überschuss in Höhe von 86.516,33 Euro erwirtschaftet.

Der Aufsichtsratsvorsitzende verlaß danach gemäß § 59 GenG die Zusammenfassung des Prüfungsergebnisses der Prüfer Meier und Harmes für das Geschäftsjahr 2017. Die Prüfung des Lageberichtes und des Jahresabschlusses 2017 erfolgte in der Zeit vom 05.11. bis zum 29.11.2018 durch Herrn Kraemer, Prüfer unseres Prüfungsverbandes Verband der Wohnungswirtschaft Rheinland Westfalen e. V. (VdW).

Die Mitgliederversammlung fasste einstimmig den Beschluss, den Jahresüberschuss gemäß dem Vorschlag vom Vorstand und Aufsichtsrat wie folgt zu verwenden:

**Satzungsgemäße und gesetzliche Rücklage:
8.651,63 Euro**

**Zuführung zur Bauerneuerungsrücklage:
70.000,00 Euro**

**Der hiernach ausgewiesene „Bilanzgewinn“:
7.864,70 Euro**

soll auf neue Rechnung vorgetragen und in 2019 in „Andere Ergebnisrücklagen“ eingestellt werden.

Zum Abschluss der Mitgliederversammlung standen mit Herrn Bodo Heinig und Frau Christine Illgner zwei Aufsichtsratsmitglieder zur Wiederwahl. Beide wurden in ihren Positionen einstimmig bestätigt und nahmen die Wahl dankend an. Darüber hinaus wurde Herr Thomas Graf als Nachfolger von Herrn Marco Wolfert vorgeschlagen. Seine Wahl zum sechsten Aufsichtsratsmitglied fiel ebenfalls einstimmig aus. In der konstituierenden Sitzung vom 19.09.2019 wählten die Mitglieder des Aufsichtsrates aus ihrer Mitte Herrn Michael Henseler als Vorsitzenden und Frau Christine Illgner zur stellvertretenden Vorsitzenden.



v. l. n. r. Thorsten Schmitz, Detlef Ehlert und Michael Henseler bestens gelaunt bei der WBG Erkrath Mitgliederversammlung 2019

Erfolgreich auf den Weg gebracht

Modernisierung und Sanierung sind uns wichtig. Deshalb arbeiten wir permanent an unseren Außenanlagen. In den vergangenen Jahren konnten wir viele davon aufwerten.

Neben ansehnlichen Grünflächen, schönen Begegnungsstätten oder kinderfreundlichen Spielplätzen haben wir auch viele unserer Zuwegungen optisch verbessert. Mit Blick auf die Verkehrssicherungspflicht wurden sie auch von Stolperkanten befreit.

Somit können sich die Bewohner und Besucher unserer Häuser Schinkelstraße 2–12 und Am Rosenberg 4–6 über neue Gehwege freuen.

Schinkelstraße vorher

Schinkelstraße nachher

Am Rosenberg

Am Rosenberg vorher

Am Rosenberg nachher

Ihr *neues* Bad entsteht – während Sie weiterwohnen!

Ihr Badezimmer ist in die Jahre gekommen, nicht mehr funktionsgerecht oder entspricht nicht mehr Ihren Vorstellungen? Kein Problem: Um insbesondere langjährigen Nutzerinnen und Nutzern ein attraktives und zeitgemäßes Wohnen zu bieten, führen wir auf Anfrage nun auch Badezimmermodernisierungen im bewohnten Zustand durch. Daraus resultiert eine Anpassung der Nutzungsgebühr um 35 Euro/Monat. Im Sinne unserer Mitglieder bleiben wir damit deutlich unter einer möglichen Mieterhöhung gemäß BGB.

Im Normalfall sollten Sie für die Gesamtdauer einer solchen Sanierungsmaßnahme einen Zeitraum von 10 bis 12 Werktagen kalkulieren. Da wir uns ein jährliches Gesamtbudget gesetzt haben, weisen wir darauf hin, dass Sie – ja nach Nachfrage – vielleicht ein wenig Wartezeit aufbringen müssen.

Sollten Sie Interesse an einer Modernisierung, Sanierung, Renovierung oder Umgestaltung Ihres Badezimmers haben, setzen Sie sich am besten direkt mit Herrn Rittner, 0211 209949-19 in Verbindung, damit wir Ihren Fall prüfen können.

„Seit rund 2 Jahren haben wir uns Gedanken darüber gemacht, ein neues Bad für unsere Wohnung zu planen. Eigentlich wollten wir ohnehin die gesamte Wohnung renovieren. Nach diversen Bandscheibenvorfällen war es meiner Frau und mir nur schwer möglich die Badewanne zu benutzen – da bestand einfach Optimierungsbedarf!“

Aufgrund der Gesamtsituation waren wir uns im Klaren, dass die Umbaumaßnahme nun in bewohntem Zustand über die Bühne gehen musste und dass dies mindestens zwei Wochen in Anspruch nehmen würde.

In der ersten Woche sind wir in den Urlaub gefahren. Die zweite Woche durften wir bei Freunden übernachten. Das hat alles super geklappt!

Die Duschkabine und diverse andere Sachen haben wir in Eigenleistung dazu gekauft! Jetzt ist alles genau so, wie wir es uns immer gewünscht haben – großartig!“

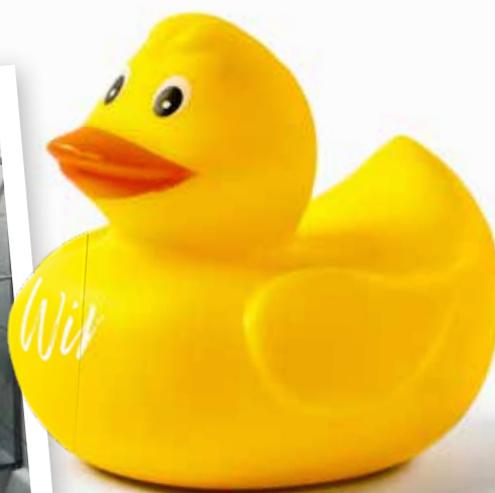
*Wolfgang Müller,
Mieter in der Adlerstraße*



◀ Das neue
Badezimmer
mit Dusche
nach der
Sanierung



Das alte Badezimmer
mit Badewanne vor
der Sanierung ▶





Sanierung Am Brockerberg 16: Auf Zukunft bedacht!

Als bestandshaltende Wohnungsbaugenossenschaft investieren wir jährlich hohe Beträge, um unsere Liegenschaften dauerhaft attraktiv und instand zu halten.

Für 2019 stand unter anderem die Erneuerung des Flachdachs unseres Mehrfamilienhauses „Am Brockerberg 16“ auf dem Plan. Über mehrere Jahrzehnte hatte es seinen Bewohnern perfekten Schutz geboten. Darüber hinaus erfüllte das Flachdach mit seiner Dämmung eine energieeinsparende Funktion. Nun, nach einigen Reparaturen, war eine vollständige Sanierung des Warmdaches unausweichlich. Die WBG Erkrath investierte rund 170.000,- Euro für die Maßnahme. Das Gebäude wird damit nicht nur technisch, sondern auch optisch aufgewertet.

Die Mitglieder werden damit für die nächsten Jahrzehnte weit mehr als nur funktionalen Schutz vor Wind und Wetter haben.



Alle Jahre wieder:

Kommen Sie mit nach Schloss Moyland!

Aufgrund der positiven Resonanz und vieler Nachfragen, planen wir in diesem Jahr wieder einen gemeinsamen vorweihnachtlichen Ausflug. Nachdem wir 2017 großartige Momente im Aachener Weihnachtsdorf erlebten und die Fahrt im letzten Jahr leider nicht stattfand, haben wir für 2019 ein ganz besonders Ziel ausgewählt: Schloss Moyland in Bedburg-Hau.

Am 12. Dezember fahren wir mit dem Bus zum Moyländer Weihnachtsmarkt. Dort gibt es handverlesenes, qualitativ hochwertiges Kunsthandwerk zu entdecken! Warmes Licht, köstliche Düfte und weihnachtliche Atmosphäre – freuen Sie sich auf besinnlichen Zauber im unvergleichlichen Ambiente der historischen Schloss- und Gartenanlage. 150 Stände, davon 100 Kunsthandwerker aus ganz Europa, präsentieren in Moyland ihre ausgefallenen Arbeiten aus vielfältigen, natürlichen Materialien – es lohnt sich also, dabei zu sein!

Wir verschenken insgesamt 35 Bus-Tickets an unsere Mitglieder. Melden Sie sich bei Interesse einfach im Büro der WBG Erkrath an und sichern Sie sich einen der begehrten Plätze.

Die Reise findet im gecharterten Bus von Herrn Bernd Herrmann statt. Geplant ist die Abfahrt von unserer Geschäftsstelle um 14.30 Uhr. Zurück geht es ab Schloss Moyland um 19.00 Uhr. So können Sie die zauberhafte Abendstimmung und die großartige weihnachtliche Beleuchtung länger genießen!

Für die Fahrt entstehen Ihnen keine Kosten. Der Eintritt vor Ort beträgt 7,50 € und muss selbst getragen werden. Yvonne Bätzgen und Susanne Mertes aus der Allgemeinen Verwaltung freuen sich darauf, Sie nach Schloss Moyland begleiten zu dürfen! Erleben Sie mit uns einen fantastischen Tag mit Weihnachtsstimmung in historischem Ambiente – wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!



*Frohe
Weihnachten*

ve
3
für die Bu
mark
(
c

**Wir
schenken
5 Plätze***
 *nur für Mitglieder
 der WBG Erkrath)

ausfahrt zum Weihnachts-
 Schloss Moyland



achten

Backe, backe Plätzchen ...

Liebe Mitglieder, hier finden Sie meine beiden Lieblingsrezepte für die Weihnachtszeit! Sie sind schnell vorbereitet, einfach gemacht und schmecken weihnachtlich-köstlich!



Viel Spaß beim Backen
 Yvonne Bätzgen

Weihnachtswürfel

125 g	Butter	200 g	Mehl
250 g	Zucker	125 g	Nüsse
1 Pck.	Vanillezucker	50 g	Kakao
4	Eier	4 Teel.	Backpulver
3 Tr.	Bittermandelöl	125 ml.	Milch
3 g	Lebkuchengewürz		Salz

Die angegebenen Zutaten zu einem Rührteig verarbeiten, auf einem Backblech verteilen und im vorgeheizten Backofen (Heißluft) bei 180°C backen. Anschließend in Würfel schneiden und nach Belieben verzieren.

Zwergen-Lieblings-Plätzchen

250 g	Mehl	1 Pck.	Vanillezucker
125 g	Butter	4	Eigelb
125 g	Zucker		

Teig 2 Stunden ruhen lassen, dann mit gewünschten Förmchen ausstechen! Anschließend bei 200°C ca. 10 Minuten in den Backofen.



Sie haben tolle Sommerrezepte für die nächste Ausgabe? Dann schicken Sie diese gerne per E-Mail an info@wbg-erkath.de

Wir erfüllen Wohnträume!

„Es war der 14. Januar 2018“ erinnert sich Beate Müller „an diesem Tag habe ich mich bei Ihnen für eine Wohnung im Neubau „Falkeneck“ eingeschrieben. Eigentlich sollte es keine Wohnung im Erdgeschoss sein, aber nach der Planeinsicht war die Wohnung 3, EG, doch die optimalste für mich und meine Bewegungseinschränkung!“
Frau Müller ist auf einen Rollator angewiesen.



„Ich bin so glücklich, mich jetzt so einfach mit dem Rollator in der gesamten Wohnung bewegen zu können, das schafft so viel Lebensqualität“ Ein kleines Mieterfest, um die anderen Mieter kennenzulernen, wäre toll ...



In Planung:
Mieterfest
im Frühjahr 2020 für
die Mitglieder der
Falkenstr. 1-5

Ihr Kontakt zur WBG Erkrath

Service-Telefonnummern und E-Mail-Adressen

Vorstand

Christian Frank 0211 209949-0
info@wbg-erkrath.de

Sekretariat/Empfang/Telefonzentrale

Susanne Mertes 0211 209949-0
mertes@wbg-erkrath.de

Yvonne Bätzgen 0211 209949-12
ybaetzgen@wbg-erkrath.de

Wohnungsverwaltung

Abteilungsleitung
Rolf Rimmel 0211 209949-13
rimmel@wbg-erkrath.de

Vermietung/Nutzerbetreuung/

Mitgliederbetreuung
Claudia Karrenberg 0211 209949-10
karrenberg@wbg-erkrath.de

Modernisierung und Instandhaltung, Wohnungsabnahmen und -übergaben

Dirk Bätzgen 0211 209949-18
baetzgen@wbg-erkrath.de

Instandhaltung, Wartung und Verkehrssicherung

Roland Rittner 0211 209949-19
rittner@wbg-erkrath.de

Buchhaltung

Abteilungsleitung
Michaela Roßlan 0211 209949-21
rosslan@wbg-erkrath.de

Betriebs- und Heizkostenabrechnung, Mahn- und Klagewesen

Heike Heider 0211 209949-22
heider@wbg-erkrath.de

Unsere Öffnungszeiten

Montags bis mittwochs 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Donnerstags 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Notrufnummern

Reparaturen sind uns grundsätzlich telefonisch zu melden.

Telefonische Erreichbarkeit:

Montags bis mittwochs 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr
Donnerstags 7.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Freitags 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr

Außerhalb der Geschäftszeiten gelten folgende Notrufnummern:

Rohrbrüche sowie Störungen bzw. Ausfälle von genossenschaftseigenen Gasetagen- und Zentralheizungen

Firma Reys 0172 2582228
8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Rohrverstopfungen sowie außergewöhnliche Wassereinbrüche in Kellern

Firma Arnholdt 0173 6086983

Notrufnummern der Stadtwerke Erkrath

Störungsdienst Strom 02104 9436001
Störungsdienst Gas/Wasser 02104 9436000

Notrufnummern der Stadtwerke Düsseldorf

Störungsdienst Strom 0211 8212626
Störungsdienst Gas/Wasser 0211 8216681

Schlüsseldienst

Firma Riegelwerk Ellmann 0172 8478015

Für die Häuser Am Brockerberg 6, 8, 10, 12, 16, Am Rosenberg 4 + 6:

Ansprechpartner außerhalb unserer Geschäftszeiten
ist außerdem der Hausmeister
Thomas Graf 0175 5961396

Aufzugsnotdienst

Firma Otis 0800 20304050
Firma Thyssenkrupp 0800 3657240

Kabelfernsehen

Unitymedia 01806 663100
Für Telefonie-Kunden 0800 7001177



Wir – Das Mitgliedermagazin der WBG Erkrath



Impressum

Wir – Das Mitgliedermagazin
der WBG Erkrath
Ausgabe 2 | 2019

Herausgeber
WBG Erkrath
Schlüterstraße 9
40699 Erkrath

Tel. 0211 209949-0
Fax 0211 209949-11
info@wbg-erkath.de
www.wbg-erkath.de

Verantwortlich für den Inhalt
Christian Frank

Redaktionsteam
Susanne Mertes, Christian Frank

Konzept, Gestaltung
smply.gd GmbH
www.smply.gd